

## HEUTE

**Sonnabend 17. Mai 2008**  
 20. Woche  
 Sonnenaufgang 5.30 Uhr  
 Sonnenuntergang 21.18 Uhr  
 Mondaufgang 19.00 Uhr  
 Monduntergang 3.36 Uhr  
 138. Tag des Jahres  
 228 folgen

Neumond 1. Viertel Vollmond Ltz. Viertel  
 03.06. 10.06. 20.05. 28.05.

## GUTEN MORGEN

### Papierkram

Normalerweise freue ich mich auf das Wochenende. Dieses Mal ist das allerdings nicht so, und das hat einen einfachen Grund: Ich muss meine Steuererklärung machen. Schließlich ist am 31. Mai Abgabefrist, sofern man keine Verlängerung beim Finanzamt beantragt hat.

Ich kann es mir schon jetzt bildlich vorstellen, wie ich am Schreibtisch sitze, den Taschenrechner in der einen, den spitzen Bleistift in der anderen Hand und um mich herum unzählige Papiere ausgebreitet. Und am Ende ärgere ich mich doch nur darüber, wie wenig Vater Staat mir an Steuern erstattet. Ich kann mir wahrlich schönere Sonntage ausmalen.  
 Per Lütje

### Stempeln bringt zehnradler Glück

Löhne (LZ). Der Else-Werre-Radtag hat für zehn Teilnehmer ein schönes Nachspiel. Denn sie haben beim »Stempelradeln« einen von insgesamt zehn Preisen gewonnen. Der Hauptpreis, eine Ballonfahrt, geht an Bettina Cassing aus Herford. Die weiteren Preise verteilen sich wie folgt: Alina Folge aus Löhne (Gutschein Universität Bünde), Annegret Bergmann aus Bünde (Wertgutschein Fa. Schwan), Christian Griemert aus Bielefeld und Lena Rammert aus Bünde (jeweils Gutschein für eine Veranstaltung in der Werretalhalle, Inga Schmidt aus Kirchlengern und Sabine Wenner aus Hiddenhausen (jeweils Theatergutschein für das Theater im Park in Bad Oeynhausen), Lukas Stratmann aus Kirchlengern (Gutschein Universum Bünde, Justin Kröger aus Rödinghausen und Jannik Bokermann aus Kirchlengern (jeweils eine Zehnerkarte Freizeitbad Aqua Fun).

### EINER GEHT DURCH DIE STADT

...und sieht an der Oeynhauser Straße einen Arbeiter der Stadt, der den Gehweg sauber macht. Kurz vor dem Wochenende, wird noch geputzt, denkt EINER

### SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Geschäftsstelle  
 Herforder Str. 78, 32545 Bad Oeynhausen  
 Telefon 0 57 31 / 25 15 0  
 Fax 0 57 31 / 25 15 50

Abonnentenservice  
 Telefon 0 52 21 / 59 08 0  
 Fax 0 52 21 / 59 08 37

Anzeigenannahme  
 Telefon 0 52 21 / 59 08 23

Lokalredaktion Löhne  
 Herforder Str. 78, 32545 Bad Oeynhausen  
 Per Lütje 0 57 31 / 25 15 17  
 Gerhard Hülsegg 0 57 31 / 25 15 16  
**Sekretariat**  
 Jutta Beißner 0 57 31 / 25 15 14  
 Fax 0 57 31 / 25 15 31  
 loehne@westfalen-blatt.de

Lokalsport Löhne  
 Herforder Str. 78, 32545 Bad Oeynhausen  
 Horst Boczek 0 57 31 / 25 15 20  
 Alexander Grohmann 0 57 31 / 25 15 22  
 Fax 0 57 31 / 25 15 31  
 sport-oeynhausen@westfalen-blatt.de

@ www.herforder-kreisblatt.de

# »Eine solche Messe war längst fällig«

## »Regio Vital« öffnet die Tore, und die ersten Besucher lassen sich verwöhnen

Von Viola Dietrich (Text und Fotos)

Löhne (LZ). Marvin Sacher ist hochkonzentriert. Auch wenn der 17-Jährige eine Operation nur simuliert, lässt er sich nicht aus der Ruhe bringen.

Erst Freitagmorgen hatte er von der Gesundheitsmesse erfahren. Gleich nach der Schule ging es zum Aqua-Magica-Gelände und an den Stand des Klinikums Herford. »Das ist wie ein Computerspiel, aber es gibt kein Gameover«, erklärt Norbert Hax. »Das fühlt sich sehr echt an«, meint Marvin Sacher und arbeitet weiter an der gespielten Entfernung einer Gallenblase. »Man merkt jede einzelne Bewegung. Zucken darf man nicht, man will den Quasi-Patienten ja nicht verletzen.« Der 17-Jährige kann sich vorstellen, später selbst mal am richtigen OP-Tisch zu stehen.

Deshalb ist die erste Gesundheitsmesse in Löhne, die »Regio Vital«, auch genau das richtige für ihn. Der offizielle Startschuss auf dem Gelände der Aqua Magica fiel um 15 Uhr. Organisator Friedrich Heitkamp begrüßte die ersten Gäste. »Eine solche Messe war hier längst mal fällig«, sagt er. »Das ist der Start in eine hoffentlich erfolgreiche Zukunft, denn wir planen auch schon für die nächsten beiden Jahre.«

Und wie es sich für eine Veranstaltung rund um das Thema Gesundheit gehört, wurde nicht mit Sekt, sondern mit Orangensaft angestoßen. Während die Organisatoren Friedrich Heitkamp und



Ayhan Kartal und Michaela Senf verwöhnen Reinhold Mayer mit einem so genannten afrikanischen Regentanz. »Diese vierhändige Massage soll

entspannen«, sagt Michaela Senf. »Die Kunden müssen sich wieder mehr Zeit für sich nehmen, denn dann geht man leichter durch den Tag.«

Reinhard Rokitta gemeinsam mit Bürgermeister Kurt Quernheim, Aqua-Magica-Geschäftsführer Heinz-Dieter Held sowie Bad Oeynhausens stellvertretender

Bürgermeisterin Helke Nolte-Ernsting einen Rundgang durch die drei Messezeile machte, informierten sich die ersten Besucher bei Fachvorträgen oder an den zahlreichen Ständen.

So auch Ulrich Ulmer. Der frühere Lehrer in Löhne kam extra aus Bielefeld, um einen Blick auf die »Regio Vital« zu werfen. »Die Messe ist sehr abwechslungsreich. Ich bin positiv überrascht«, erzählte er von seinen ersten Eindrücken. »Es gibt viele verschiedene gesundheitliche Aspekte. Es werden sowohl praxisorientierte als auch theoretische Informationen angeboten.«

Claudia Frerks hat sich gleich nach ihrer Ankunft einen der wohl besten Plätze auf der Messe ergattert. Die Löhnerin lässt sich am Stand von Young-Ja mit einer

Kopfmassage verwöhnen. »Das tut sehr gut«, meint sie und genießt weiter. »Es ist toll, dass so eine Messe hier vor Ort ist. Wenn das weiter weg wäre, wäre ich wohl nicht hingefahren.«

Auch Friedrich Heitkamp ist mit den Ehrengästen auf seinem Rundgang weitergekommen. Während Kurt Quernheim ein Elektromobil

zur Probe fährt, testet Helke Nolte-Ernsting eine Massageliege. »Für so etwas habe ich aber keine Zeit«, sagt sie. Ein Argument, dass Aussteller Karlheinz Fischer nicht gelten lässt. »Das ist eine faule Ausrede«, sagt er lachend und ergänzt: »Nur 15 Minuten am Tag und die Schmerzen gehen weg.« Gesund ist laut Roland Michel Hicks auch das Produkt, dass er an seinem Stand verkauft. »Zwei

**LÖHNER ZEITUNG**  
 die informative  
**Stark im Lokalen.**



Marvin Sacher (rechts) ist begeistert. Am Stand des Klinikums Herford erklärt ihm Norbert Hax am Computer eine Gallen-Operation.

## Schüsse auf 22-jährigen Löhner gefeuert

Löhne/Bielefeld (LZ). Schüsse im Hauptbahnhof Bielefeld: Dabei ist ein 22-jähriger Mann aus Löhne von so genannter CO<sub>2</sub>-Munition an der Stirn verletzt worden. Der Angeschossene wurde von einer Rettungswagenbesatzung zur stationären Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Der Tatverdächtige, ein 17-Jähriger aus Bie-

lefeld, hatte Polizeiangaben zufolge auf das Opfer mit einer illegal aufgerüsteten Softairwaffe gefeuert. Der Jugendliche konnte dank der Videoüberwachung im Hauptbahnhof identifiziert und überführt werden.

Wie Wolfgang Amberge von der Bundespolizei berichtete, hatte sich der Vorfall bereits am

Pfingstsonntag gegen 1.30 Uhr zugetragen. Beim Streit von fünf Personen in der Bahnhofshalle sei die Situation eskaliert: Aus Beschimpfungen wurden Handgreiflichkeiten, dann zückte der 17-Jährige die per Waffengesetz verbotene Softairwaffe und feuerte mindestens zwei Mal auf den Widersacher aus Löhne.

## Investor will hoch hinaus

### Hochseilkletterpark auf der Aqua Magica geplant

Löhne-Gohfeld (per). Das Aqua-Magica-Gelände plant eine neue Attraktion. Wie Heinz-Dieter Held am Freitag gegenüber dieser Zeitung sagte, sei westlich des Wasserkrafters ein Hochseilkletterpark geplant. »Wir haben bereits Ge-

spräche mit einem Betreiber aus Osnabrück geführt, der massives Interesse bekundet hat.«

Bereits vor zwei Jahren waren derartige Überlegungen angestellt worden. Damals jedoch machten die Investoren einen Rückzieher.

»Ich bin sehr optimistisch, dass es dieses Mal klappt. Wenn alles gut geht, könnte der Hochseilkletterpark bereits im Frühjahr 2009 eröffnet werden«, sagte der Aqua-Magica-Geschäftsführer.

Etwas 1000 Quadratmeter groß soll der Kletterpark werden. Da auf dem Gelände keine Bäume stehen, sollen Holzkonstruktionen gebaut werden, zwischen denen in schwindelerregender Höhe Seile gespannt werden. Mutige Besucher ohne Höhenangst können dann – natürlich gesichert – über diese Seile balancieren. Eine vergleichbare Anlage, allerdings mit Baumbestand, gibt es am Hermannsdenkmal.

»Die FDP wird ja nicht müde, immer wieder zu fordern, Kooperationen mit privaten Anbietern einzugehen. Das machen wir mit diesem Schritt und erhoffen uns dadurch natürlich eine dauerhafte Einnahmequelle«, sagte Heinz-Dieter Held. Das Projekt sei in der Gesellschafterversammlung am Donnerstag auf positive Resonanz gestoßen.

(Siehe auch Artikel auf der Lokal-seite 3)



So könnte der Hochseilkletterpark aussehen – allerdings ohne Bäume, stattdessen mit Holzkonstruktionen, zwischen denen Wagemutige bis zu 15 Meter über dem Boden auf Seilen balancieren.  
 Foto: LZ



Redner Wolfgang Natzke und Organisator Thomas Kilian trommelten am Donnerstag 70 Unternehmer zusammen.  
 Foto: Dietrich

## In 55 Sekunden für Gesprächsstoff sorgen

### 70 Unternehmer treffen sich im Lighthouse

Löhne-Gohfeld (VD). »Mit einer solchen Resonanz haben wir nicht gerechnet.« Organisator Thomas Kilian war nach dem dritten Netzwerktreffen des Unternehmerforums OWL beeindruckt.

70 Unternehmer aus der Region waren am Donnerstag seiner Einladung in das Lighthouse in Gohfeld gefolgt. Ziel der Veranstaltung war es, sich kennenzulernen, auszutauschen und neue Impulse für die eigene Arbeit zu bekommen. Nach einem Vortrag von Diplom-Ingenieur Wolfgang Natzke stand der Höhepunkt des

Abends auf dem Programm. Jeder Teilnehmer hatte 55 Sekunden Zeit, um sich und sein Angebot vorzustellen. Besonders kreative Beiträge erhielten spontanen Applaus und sorgten anschließend für guten Gesprächsstoff.

»Überall standen kleine Grüppchen zusammen und haben sich angeregt unterhalten«, berichtet Thomas Kilian von der Agentur für neue Medien. »Die Stimmung war sehr offen.« Insofern überrascht es auch nicht, dass das nächste Treffen schon in Planung ist. »Nach der Sommerpause geht es mit dem Unternehmerforum OWL weiter«, meint Kilian.

@ www.unternehmerforum-owl.de

– Anzeige –

**Badrenovierung**

»Super Beratung und Ausführung! So schnell und perfekt habe ich noch nie jemanden fliesen sehen!«

Fam. Mag. Herbram-Wald

**BADGALERIE**

Badgalerie Blome  
 Marienloher Str. 20  
 33104 Paderborn-Schloß Neuhaus  
 Tel. 0 52 54 / 94 06 52  
 Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr  
 Sa. 9.00-13.00 Uhr  
 Sonntag Schautag  
 11.00 - 17.30 Uhr  
 keine Beratung-kein Verkauf  
 www.badgalerie.de

Gläser Wein am Tag, das ist gut für die Herzgefäße«, meint er.

Noch bis Sonntag 18 Uhr ist die »Regio Vital« geöffnet. Der Eintritt ist frei.

@ www.regioital.com